



Kirchliches Amtsblatt

für die Erzdiözese Paderborn

97

167. Jahrgang, Stück 7

Paderborn, den 26. Juli 2024

Inhalt	Seite
Dokumente der deutschen Bischöfe	
Nr. 88 – Generaldekret der Deutschen Bischofskonferenz zu c. 1272 CIC.....	97
Dokumente des Diözesanadministrators	
Nr. 89 – Änderung der Priesterbesoldungs- und -versorgungsordnung.....	98
Dokumente des Erzbischofs	
Nr. 90 – Beschluss der Kolping-KODA Diözesanverband Paderborn vom 20. Juni 2024.....	99
Nr. 91 – Änderung der Ordnung der Vergütung und Versorgung der Ständigen Diakone im Hauptberuf im Erzbistum Paderborn sowie der Anlage zu § 2 dieser Ordnung.....	99
Nr. 92 – Änderung der Ordnung über die Gestellung von Ordensmitgliedern.....	101
Nr. 93 – Übergangsregelung zur Wählbarkeit zum Kirchensteuerrat für den im Lande Nordrhein-Westfalen gelegenen Teil der Erzdiözese Paderborn.....	101
Nr. 94 – Übergangsregelung zu den Berufungsvoraussetzungen für den Kirchensteuerbeirat für den im Land Hessen gelegenen Teil der Erzdiözese Paderborn.....	102
Personalnachrichten	
Nr. 95 – Heilige Weihen.....	103
Bekanntmachungen des Erzbischöflichen Generalvikariates	
Nr. 96 – Korrekturen zum Personalverzeichnis 2024.....	103
Nr. 97 – Die Feier des Liborifestes – Ablauf der Libori-Feierlichkeiten vom 27. Juli bis 4. August 2024..	104

Dokumente der deutschen Bischöfe

Nr. 88 Generaldekret der Deutschen Bischofskonferenz zu c. 1272 CIC

Das am 2. März 2023 von der Vollversammlung der Deutschen Bischofskonferenz beschlossene Generaldekret zu c. 1272 wurde durch Dekret des Dikasteriums für die Bischöfe vom 9. Oktober 2023 rekognosziert (Prot. Nr. 749/2005), das am 2. Januar 2024 bei der Deutschen Bischofskonferenz eingegangen ist. Die Promulgation gemäß Art. 16 Absatz 2 des Statuts der Deutschen Bischofskonferenz vom 23. Februar 2021 ist mit Schreiben des Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz an die Diözesanbischöfe und Diözesanadministratoren vom 9. April 2024 erfolgt.

Das Generaldekret der Deutschen Bischofskonferenz zu c. 1272 CIC ist mit Wirkung vom 1. Mai 2024 in Kraft getreten und wird nachfolgend veröffentlicht:

Generaldekret der Deutschen Bischofskonferenz zu c. 1272 CIC

§ 1 Gestaltung des Benefizialwesens

In Anbetracht der unterschiedlichen Verhältnisse im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz wird den jeweiligen Diözesanbischöfen hiermit die Zuständigkeit übertragen, das Benefizialwesen gemäß c. 1272 CIC zu gestalten.

§ 2 Inkrafttreten

Dieses von der Vollversammlung der Deutschen Bischofskonferenz am 2. März 2023 beschlossene und durch Dekret des Dikasteriums für die Bischöfe vom 9. Oktober 2023 rekonoziierte Generaldekret tritt mit Wirkung zum 1. Mai 2024 in Kraft.

Dokumente des Diözesanadministrators

Nr. 89

Änderung der Priesterbesoldungs- und -versorgungsordnung

Artikel 1

Änderung der Priesterbesoldungs- und -versorgungsordnung

Die Priesterbesoldungs- und -versorgungsordnung vom 23. Oktober 2003 (KA 2003, Nr. 233.), zuletzt geändert am 17. April 2023 (KA 2023, Nr. 49.), wird wie folgt geändert:

In § 22a wird die Angabe „1.050,00“ durch die Angabe „1.177,00“ ersetzt.

Artikel 2

Inkrafttreten

Die Regelung des Artikels 1 tritt rückwirkend zum 1. Januar 2024 in Kraft.

Paderborn, 18. Januar 2024

Der Diözesanadministrator für das Erzbistum Paderborn

L.S.



Diözesanadministrator

Gz.: 5.104/1351/2/1-2024

Dokumente des Erzbischofs**Nr. 90
Beschluss der Kolping-KODA Diözesanverband Paderborn
vom 20. Juni 2024**

Die Kommission zur Ordnung des Arbeitsrechts des Kolpingwerk Diözesanverband Paderborn (Kolping-KODA) hat in ihrer Sitzung am 20. Juni 2024 unter Verzicht auf sämtliche Frist- und Formvorschriften einstimmig beschlossen:

I.

Die Arbeits- und Vergütungsrichtlinien Kolping Paderborn (AVR Kolping Paderborn) vom 2. Dezember 2010 (Kirchliches Amtsblatt für die Erzdiözese Paderborn 2011, Stück 2, Nr. 22.), zuletzt geändert mit Beschluss vom 23. Februar 2024, werden wie folgt geändert:

- 1) § 5 Abs. 1 der Anlage 5 erhält folgenden Wortlaut:
„(1) § 18 Abs. 2 des allgemeinen Teils gilt.“
- 2) Die Anlage 8a wird wie folgt geändert:
Die Entgeltgruppe E1 Fallgruppe 1.1 erhält folgenden Wortlaut:
„Schulassistenten, Integrationshelfer“

II.

Die Änderungen treten mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Paderborn, 3. Juli 2024

Der Erzbischof von Paderborn



L.S.

Erzbischof

Gz.: 5/1318.20/6/2-2024

**Nr. 91
Änderung der Ordnung der Vergütung und Versorgung der
Ständigen Diakone im Hauptberuf im Erzbistum Paderborn
sowie der Anlage zu § 2 dieser Ordnung**

Die Ordnung der Vergütung und Versorgung der Ständigen Diakone im Hauptberuf im Erzbistum Paderborn vom 28. Juni 2023 sowie die Anlage zu § 2 dieser Ordnung vom 28. Juni 2023 (KA 2023, Stück 7, Nr. 70. und Nr. 71.) werden wie folgt geändert:

Artikel 1**Ergänzung der Ordnung**

Nach § 2 der vorgenannten Ordnung wird ein neuer § 2a mit folgendem Wortlaut eingefügt:

„§ 2a Sonderzahlungen 2023 und 2024

Die Ständigen Diakone erhalten Sonderzahlungen zur Abmilderung der gestiegenen Verbraucherpreise in den Jahren 2023 und 2024. Näheres ist in der Anlage zu dieser Ordnung geregelt.“

Artikel 2

Erhöhung der Grundvergütung zum 1. März 2024

Die Anlage zu § 2 der vorgenannten Ordnung wird wie folgt geändert:

1. Unter A. Grundvergütung wird vor der Tabelle der Satz „Seit dem 01.09.2022 gilt für die Grundvergütung nachstehende Tabelle (Monatsbeträge):“ durch den Satz „Ab dem 01.03.2024 gilt für die Grundvergütung nachstehende Tabelle (Monatsbeträge):“ ersetzt.
2. Die Tabelle für die Grundvergütung wird wie folgt neu gefasst:

Vergütungsgruppe	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
D1	4.628,76	4.985,95	5.392,57	5.834,04	6.353,53	6.635,44
D2	4.170,32	4.581,34	5.061,67	5.594,63	6.220,01	6.516,74

Artikel 3

Bestimmungen über Sonderzahlungen

1. Die Untergliederung „B. Schlussbestimmungen“ in der Anlage zu § 2 der vorgenannten Ordnung wird in „B. Bestimmungen über Sonderzahlungen“ geändert und erhält folgenden Wortlaut:

„§ 1 Inflationsausgleich 2023

(1) Die Ständigen Diakone im Hauptberuf erhalten eine einmalige Sonderzahlung mit der Vergütung für den Monat Dezember 2023 (Inflationsausgleich 2023), wenn das Klerikerdienstverhältnis am *1. November 2023 bestand und sie an mindestens einem Tag zwischen dem 1. Juli 2023 und dem 30. November 2023* Anspruch auf Vergütung nach der Ordnung der Vergütung und Versorgung der Ständigen Diakone im Hauptberuf hatten.

(2) Die Höhe des Inflationsausgleichs 2023 beträgt 1.800,- EUR.

§ 2 Monatliche Sonderzahlungen

(1) Die Ständigen Diakone im Hauptberuf erhalten in den Monaten Januar 2024 bis Oktober 2024 (Bezugsmonate) monatliche Sonderzahlungen. Die Auszahlung erfolgt mit der Vergütung des jeweiligen Bezugsmonats. Der Anspruch besteht nur, wenn das Klerikerdienstverhältnis in dem jeweiligen Kalendermonat bestand und die Ständigen Diakone in dem jeweiligen Bezugsmonat mindestens an einem Tag Anspruch auf Vergütung nach der Ordnung der Vergütung und Versorgung der Ständigen Diakone im Hauptberuf hatten.

(2) Die Höhe der Sonderzahlungen beträgt für den vorgenannten Zeitraum monatlich 120,- EUR.

§ 3 Gemeinsame Bestimmungen für die Sonderzahlungen nach §§ 1 und 2

(1) Der Inflationsausgleich 2023 nach § 1 sowie die monatlichen Sonderzahlungen nach § 2 werden jeweils zusätzlich zur ohnehin geschuldeten Vergütung gewährt. Es handelt sich jeweils um einen Zuschuss des Dienstgebers zur Abmilderung der gestiegenen Verbraucherpreise im Sinne des § 3 Nummer 11c des Einkommensteuergesetzes.

(2) Der Inflationsausgleich 2023 und die monatlichen Sonderzahlungen sind keine zusatzversorgungspflichtige Vergütung.

(3) Der Inflationsausgleich 2023 und die monatlichen Sonderzahlungen sind bei der Bemessung sonstiger Leistungen nicht zu berücksichtigen.

(4) Sofern der Beschäftigungsumfang der Ständigen Diakone im jeweiligen Bezugsmonat weniger als 100 % beträgt, wird die Sonderzahlung nach § 1 bzw. § 2 anteilig entsprechend dem Beschäftigungsumfang gewährt.“

2. Der bisherige „B. Schlussbestimmungen“ in der vorgenannten Anlage wird zu „C. Schlussbestimmungen“.
3. Der bisherige „C. Inkrafttreten“ in der vorgenannten Anlage wird zu „D. Inkrafttreten“.

Artikel 4

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

1. Die Regelungen des Artikels 2 treten zum 1. März 2024 in Kraft.
2. Die Regelungen des Artikels 1 und 3 treten rückwirkend zum 1. Dezember 2023 in Kraft. Sie treten nach Auszahlung der letzten Sonderzahlung, jedoch spätestens mit Ablauf des 31. Oktober 2024 außer Kraft; damit entfallen § 2a der Ordnung der Vergütung und Versorgung der Ständigen Diakone im Hauptberuf sowie „B. Bestimmungen über Sonderzahlungen“ in der Anlage zu § 2 dieser Ordnung. Zu diesem Zeitpunkt wird

„C. Schlussbestimmungen“ in der Anlage wieder zu „B. Schlussbestimmungen“ und „D. Inkrafttreten“ in der Anlage wird wieder zu „C. Inkrafttreten“.

Paderborn, 7. Mai 2024

Der Erzbischof von Paderborn

L.S.



Erzbischof

Gz.: 5.104/1351/14/1-2024

Nr. 92 Änderung der Ordnung über die Gestellung von Ordensmitgliedern

Die Ordnung über die Gestellung von Ordensmitgliedern vom 15. Dezember 1995 (KA 1995, Stk 1, Nr. 5.), zuletzt geändert am 21. November 2023 (KA 2023, Stk 12, Nr. 140.), wird wie folgt geändert:

§ 4 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Die Gestellungsgelder 2025 betragen für die

Gruppe	2025
I	83.160
II	69.240
III	51.480
IV	43.920

Die vorstehenden Änderungen setze ich hiermit für das Erzbistum in Kraft.

Paderborn, 8. Juli 2024

Der Erzbischof von Paderborn

L.S.



Erzbischof

Gz.: 5.102/1333.90/22/1-2024

Nr. 93 Übergangsregelung zur Wählbarkeit zum Kirchensteuerrat für den im Lande Nordrhein-Westfalen gelegenen Teil der Erzdiözese Paderborn

Nach § 1 Absatz 5 Satz 2 der Satzung des Kirchensteuerrates für den im Lande Nordrhein-Westfalen gelegenen Teil der Erzdiözese Paderborn vom 23. Mai 1984 (KA 1985 Nr. 41.), zuletzt geändert am 4. Juni 2021 (KA 2021, Nr. 78.), ist zum Kirchensteuerrat wählbar, wer seinen Wohnsitz in dem in Nordrhein-Westfalen gelegenen Teil der Erzdiözese Paderborn hat, der Kirchensteuerpflicht unterliegt und die nach den geltenden Vorschriften erforderlichen persönlichen Voraussetzungen für die Mitgliedschaft in einem Kirchenvorstand besitzt. Die persönlichen Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft im Kirchenvorstand richten sich derzeit

nach § 5 des staatlichen Gesetzes über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens vom 20. Juli 1924 (PrGS S. 585) (Vermögensverwaltungsgesetz – VVG).

Es ist beabsichtigt, das staatliche Vermögensverwaltungsgesetz durch ein Kirchliches Vermögensverwaltungsgesetz für die Erzdiözese Paderborn (KVVG) zu ersetzen. Mit Inkrafttreten des neuen KVVG werden sich auch die Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft im Kirchenvorstand ändern.

Aufgrund des Verlaufes des parlamentarischen Verfahrens zur Aufhebung des staatlichen Gesetzes durch den Landtag von Nordrhein-Westfalen ist derzeit nicht absehbar, wann konkret dieses außer Kraft treten wird und wann die Inkraftsetzung der kirchlichen Regelungen erfolgen kann.

Um für die im Zeitraum Oktober/November 2024 stattfindenden Wahlen zum Kirchensteuerrat die erforderliche Rechtssicherheit in Bezug auf die Wählbarkeitsvoraussetzungen herzustellen, wird die folgende Übergangsregelung getroffen:

§ 1

Unabhängig vom Zeitpunkt der Aufhebung des Gesetzes über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens vom 20. Juli 1924 (VVG) durch den Landtag von Nordrhein-Westfalen und unabhängig vom Zeitpunkt des Inkrafttretens des Kirchlichen Vermögensverwaltungsgesetzes für die Erzdiözese Paderborn (KVVG) gelten für die im Jahre 2024 stattfindenden Wahlen zum Kirchensteuerrat die Wählbarkeitsvoraussetzungen nach § 5 des Gesetzes über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens vom 20. Juli 1924.

§ 2

Diese Regelung tritt mit Veröffentlichung im Kirchlichen Amtsblatt in Kraft.

Paderborn, 12. Juli 2024

Der Erzbischof von Paderborn



L.S.

Erzbischof

Gz.: 1.7/2723.30/14/1-2024

Nr. 94

Übergangsregelung zu den Berufungsvoraussetzungen für den Kirchensteuerbeirat für den im Land Hessen gelegenen Teil der Erzdiözese Paderborn

Nach § 1 Absatz 2 Satz 1 Nr. 2 des Statuts für den Kirchensteuerbeirat für den im Land Hessen gelegenen Teil der Erzdiözese Paderborn vom 1. September 1969 (KA 1969 Nr. 260.), zuletzt geändert am 4. Juni 2021 (KA 2021, Nr. 78.), kann in den Kirchensteuerbeirat berufen werden, wer nach den jeweils geltenden Vorschriften die erforderlichen persönlichen Voraussetzungen (passives Wahlrecht) für die Mitgliedschaft in einem Kirchenvorstand im hessischen Anteil der Erzdiözese Paderborn erfüllt. Die persönlichen Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft im Kirchenvorstand richten sich derzeit nach § 5 des Gesetzes über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens vom 20. Juli 1924 (PrGS S. 585) (Vermögensverwaltungsgesetz – VVG), der – unbeschadet seiner Aufhebung als staatliches Recht durch das Gesetz zur Bereinigung des hessischen Landesrechts vom 6. Februar 1962 (GVBl. Hessen 1962 S. 21) – als kirchliches Recht fort gilt.

Es ist beabsichtigt, die bisherigen Regelungen auch im hessischen Teil der Erzdiözese Paderborn durch ein neues Kirchliches Vermögensverwaltungsgesetz für die Erzdiözese Paderborn (KVVG) zu ersetzen. Mit Inkrafttreten des neuen KVVG werden sich auch die Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft im Kirchenvorstand im hessischen Anteil der Erzdiözese Paderborn ändern.

Aufgrund des Verlaufes des parlamentarischen Verfahrens zur Aufhebung des staatlichen Gesetzes in Nordrhein-Westfalen ist derzeit nicht absehbar, wann konkret eine Inkraftsetzung der neuen kirchlichen Regelungen erfolgen kann.

Um für die im Zeitraum Oktober/November 2024 stattfindende Neubildung des Kirchensteuerbeirates die erforderliche Rechtssicherheit in Bezug auf die Wählbarkeitsvoraussetzungen herzustellen, wird hiermit folgende Übergangsregelung getroffen:

§ 1

Unabhängig vom Zeitpunkt des Inkrafttretens des neuen Kirchlichen Vermögensverwaltungsgesetzes für die Erzdiözese Paderborn (KVVG) gelten für die im Jahre 2024 stattfindende Neubildung des Kirchensteuerbeirates die Wählbarkeitsvoraussetzungen nach § 5 des Gesetzes über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens vom 20. Juli 1924.

§ 2

Diese Regelung tritt mit Veröffentlichung im Kirchlichen Amtsblatt in Kraft.

Paderborn, 12. Juli 2024

Der Erzbischof von Paderborn



L.S.

Erzbischof

Gz.: 1.7/2723.30/14/2-2024

Personalnachrichten

Nr. 95 Heilige Weihen

Im Auftrag des Erzbischofs Dr. Udo Markus Bentz erteilte Weihbischof Dr. Dominicus Meier OSB am 8. Juni 2024 in der ehemaligen Kirche des Leokonviktes in Paderborn folgendem Kandidaten die Diakonenweihe:

Für die Erzdiözese Paderborn:

Regener, Friedrich Maria

Pfarrvikarie Maria Königin Eichlinghofen

Bekanntmachungen des Erzbischöflichen Generalvikariates

Nr. 96 Korrekturen zum Personalverzeichnis 2024

Die Zahlen in Klammern bezeichnen die Seitenzahlen.

Kommission für Liturgie (65)

Als Mitglieder der Kommission für Liturgie sind zusätzlich aufzuführen: Dr. Franz Kalde (Offizialatsrat), Benjamin Krysmann, Prof. Dr. Stephan Wahle (Theologische Fakultät Paderborn), Simone Wiedeking.

Nr. 97
Die Feier des Liborifestes – Ablauf der Libori-Feierlichkeiten
vom 27. Juli bis 4. August 2024

Freitag, 26. Juli

19.00 bis 21.00 Uhr Garten des Konrad-Martin-Hauses

Gesichter der Weltkirche

Der Abend der Weltkirche findet traditionell am Vorabend der Eröffnung des Liborifestes statt, so auch dieses Jahr. Unser Ziel ist es, einen Begegnungsort für Menschen aus aller Welt zu schaffen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und voneinander zu lernen. Dieses Jahr stellt der Mancerer Bischof Jean-Pierre Vuillemin sich vor und berichtet über sein erstes Jahr in unserer Partnerdiözese Le Mans. Der Abend der Weltkirche ist viel mehr als eine reine Informationsveranstaltung. Darum freuen wir uns besonders auf die persönlichen Kontakte und Gespräche, die sich bei Musik und Getränken mit Ihnen und Freundinnen und Freunden aus der ganzen Welt ergeben.

Samstag, 27. Juli**Eröffnung der Liboriwoche**

15.00 Uhr Vesper mit Erhebung der Reliquien des heiligen Liborius

18.00 Uhr Vorabendmesse

Beichte 17.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag, 28. Juli**Hochfest des heiligen Liborius**

Eucharistiefeiern 7.00 Uhr, 12.00 Uhr

9.00 Uhr Pontifikalamt mit anschließender Prozession

Betstunden	15.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	16.00 Uhr	Andacht der Liboribruderschaft
	17.00 Uhr	Deutsche Vesper

18.00 Uhr Abendmesse

Montag, 29. Juli**Tag der Frauen**

7.00 Uhr Eucharistiefeier

9.00 Uhr Pontifikalamt mit unseren französischen Gästen

11.00 Uhr Festgottesdienst der Frauen

17.00 Uhr Vesper

Betstunden	14.00 Uhr	für Christinnen und Christen in der Diaspora
	15.00 Uhr	für den Frieden
	16.00 Uhr	für den Weg der Kirche in die Zukunft

Dienstag, 30. Juli**Tag des Landvolkes**

7.00 Uhr Eucharistiefeier

9.00 Uhr Pontifikalamt

11.00 Uhr Festhochamt mit dem Landvolk

17.00 Uhr Andacht mit Beisetzung der Reliquien des heiligen Liborius

Betstunden	14.00 Uhr	für die Weltmission
	15.00 Uhr	um geistliche Berufungen
	16.00 Uhr	für die Völker Europas

Mittwoch, 31. Juli**Tag der Ordenschristinnen und Ordenschristen, Missionarinnen und Missionare**

7.00 Uhr	Eucharistiefeier
8.00 Uhr	Kapitelsamt
11.00 Uhr	Pontifikalamt mit Missionarinnen, Missionaren und Ordensleuten
17.00 Uhr	Vesper
Beichte	15.30 bis 17.00 Uhr

Donnerstag, 1. August**Tag der älteren Generation**

7.00 Uhr	Eucharistiefeier
8.00 Uhr	Kapitelsamt
11.00 Uhr	Pontifikalamt für die ältere Generation
15.00 Uhr	Segnungsfeier für Ehejubilare
15.30 Uhr	Andacht der Domgilde in der Bartholomäuskapelle
17.00 Uhr	Vesper
18.00 Uhr	Liborikonzert mit Domorganist Tobias Aehlig im Hohen Dom
19.00 bis 22.00 Uhr	Ausklang – Ruhe und Stille im illuminierten Dom

Freitag, 2. August**Tag der Kinder und Jugendlichen**

7.00 Uhr	Eucharistiefeier
8.00 Uhr	Kapitelsamt
11.00 Uhr	Messfeier mit Feuerwehr, Polizei, Hilfsorganisationen und Bundeswehr
15.00 Uhr	Wortgottesdienst in einfacher Sprache und Deutscher Gebärdensprache für Menschen mit und ohne Behinderung
17.00 Uhr	Vesper
18.00 Uhr	Wortgottesdienst der Engagierten in der Jugendarbeit

Samstag, 3. August**Tag der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas**

7.00 Uhr	Eucharistiefeier
8.00 Uhr	Kapitelsamt
11.00 Uhr	Pontifikalamt mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Caritas
17.00 Uhr	Deutsche Vesper
18.00 Uhr	Nightfeier
22.30 Uhr	Komplet
Beichte	15.00 bis 16.15 Uhr 19.30 bis 22.30 Uhr

Sonntag, 4. August**Tag der Familien**

Eucharistiefeiern	7.00 Uhr, 8.00 Uhr, 11.45 Uhr
10.00 Uhr	Pontifikalamt zum Abschluss der Liboriwoche und Verabschiedung von Weihbischof Dominicus
17.15 Uhr	Sakramentsandacht
18.00 Uhr	Abendmesse

WEITERE ANGEBOTE

Sonntag, 28. Juli, 18.00 Uhr	Levitenamt im alten Ritus mit anschließendem Primizsegen in der Busdorfkirche
Mittwoch, 31. Juli, 18.30 Uhr	Hochamt im alten Ritus im Hohen Dom
Sonntag, 4. August, 11.00 Uhr	Primizhochamt im alten dominikanischen Ritus in der Busdorfkirche
Sonntag, 28. Juli bis Freitag, 2. August, 12.30 Uhr	Mittagsgebet mit der Diözesanstelle Berufungspastoral in der Bartholomäuskapelle

VERANSTALTUNGEN

Erzbischöfliches Diözesanmuseum

Allgemeine Öffnungszeiten: täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr (Montag 29.07. geöffnet)

Sonntag, 28. Juli | 14.30 bis 15.30 Uhr

Sonntag, 4. August | 14.30 bis 15.30 Uhr

Öffentliche Führung durch die Sammlungspräsentation

Tauchen Sie unter sachkundiger Führung ein in die Kunst und Kultur des Mittelalters und des Barock. Aus gegebenem Anlass werfen wir einen genauen Blick auf die Kunstwerke, die den heiligen Liborius darstellen.

- Führung im Eintrittspreis enthalten (4 €)
- Eine Anmeldung ist nicht notwendig

Dienstag, 30. Juli | 15.30 bis 16.30 Uhr

Prickelnd Libori

Libori ist Grund zum Anstoßen! Deswegen kombiniert das Diözesanmuseum eine kurzweilige Führung rund um Paderborn und den heiligen Liborius mit einem anschließenden Beisammensein in geselliger Runde bei einem prickelnden Glas Sekt.

- Kosten: 5 €
- Anmeldung notwendig unter 05251 125-1400 oder museum@erzbistum-paderborn.de

Samstag, 3. August | 11.00 bis 13.00 Uhr

Paderborns Liebling – Liborius und sein Fest

Museumsrundgang für Kinder mit anschließendem Kreativteil. Nicht nur die Menschen aus Paderborn kennen es: das Liborifest. Bekannt ist es vor allem für seine Kirmes und das bunte Treiben unter freiem Himmel. Aber auch im Museum und im Dom ist zu Libori viel los! Was genau dort passiert, erfahren wir bei einem Rundgang durchs Museum. Dabei begegnen wir auch immer wieder dem heiligen Liborius höchstpersönlich – mal wurde er aus Stein gehauen, mal auf Holz gemalt, mal ganz klein in Gold geprägt. Meist trägt er Bischofshut, Bischofsstab und hält ein Buch mit Steinen in der Hand – was es wohl damit auf sich hat? Während des Rundgangs bleibt genug Zeit für eigene Entdeckungen und den Austausch darüber. Im Anschluss werden wir selbst kreativ und gestalten unsere eigenen Libori-Kunstwerke.

- für Kinder von 6-10 Jahre
- Kosten: 4 €
- Eine Anmeldung ist notwendig: 05251 125-1400; museum@erzbistum-paderborn.de

Donnerstag, 1. August | 15.30 bis 16.30 Uhr

Schäumend Libori

Libori ist Grund zum Anstoßen! Deswegen kombiniert das Diözesanmuseum eine kurzweilige Führung rund um Paderborn und den heiligen Liborius mit einem anschließenden Beisammensein in geselliger Runde bei einem kühlen Glas Bier.

- Kosten: 5 €
- Anmeldung notwendig unter 05251 125-1400 oder museum@erzbistum-paderborn.de

Führungen in den Turm des Hohen Domes

Auch in diesem Jahr gibt es für Besucherinnen und Besucher ab 10 Jahren die Möglichkeit, den Turm und das Gewölbe von innen zu erkunden. Dazu werden Führungen an folgenden Tagen angeboten:

Mittwoch, 31. Juli	12:30 bis 13:30 Uhr und 14:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag, 1. August	13:30 bis 14:30 Uhr und 19:30 bis 20:30 Uhr
Freitag, 2. August	12:15 bis 13:15 Uhr und 13:30 bis 14:30 Uhr

Samstag, 3. August	13:00 bis 14:00 Uhr und 14:30 bis 15:30 Uhr
Sonntag, 4. August	13:00 bis 14:00 Uhr und 14:30 bis 15:30 Uhr

Der Treffpunkt ist die Treppe am Domturm, hinter dem Diözesanmuseum.

Es wird um eine vorherige Anmeldung gebeten, da maximal 14 Personen gleichzeitig an der Führung teilnehmen können. Kosten: 5 € pro Person

Präsentation der Geistlichen Gemeinschaften und Bewegungen

Ort: im Eingangsbereich der Marktkirche (Kamp 2, 33098 Paderborn)

Im Erzbistum Paderborn gibt es eine Vielzahl von Geistlichen Gemeinschaften und Bewegungen, die oft nur wenigen bekannt sind. Durch Infostände mit dem Angebot zum Austausch, Gebetsimpulse und ein Musikevent präsentieren die Gemeinschaften und Bewegungen ihre spezifische Spiritualität in der Kirche zu Libori. Zudem stellen sie auch ihr Angebot an Glaubenskursen, Wallfahrten, Gebetsgruppen und weiteren Initiativen vor.

Samstag, 27. bis Sonntag, 28. Juli	12.00 bis 18.00 Uhr
Montag, 29. Juli	12.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag, 30. Juli	10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, 1. bis Freitag, 2. August	12.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 3. August	12.00 bis 17.00 Uhr

Vertreten sind in diesem Jahr: Schönstattbewegung, Medjugorje-Zentrum Maria/Königin des Friedens, Kostbar-Blut-Missions-Kreis (KBMK), Charismatische Erneuerung (CE) und Fazenda da Esperança.

Gebetszeiten in der Marktkirche

Sonntag, 28. Juli, 18.00 Uhr	Gemeinschaft der Seligpreisungen
Freitag, 2. August, 17.00 Uhr	Schönstatt-Bewegung
Samstag, 3. August, 16.00 Uhr	Medjugorje-Zentrum, Maria Königin des Friedens

Musik-Event

Montag, 29. Juli, 19.00 Uhr in der Marktkirche

Veranstalter: Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken e. V.

Das Repertoire von BALTA umfasst Originalwerke klassischer und moderner lettischer Komponistinnen und Komponisten, lettische Folklore sowie Werke unterschiedlicher Musikrichtungen und Epochen von verschiedenen internationalen Komponistinnen und Komponisten. Der Frauenchor BALTA der Hochschule für Pädagogik und Bildungsmanagement Riga (RPIVA) wurde im Jahr 1999 gegründet. Bekannt geworden ist BALTA durch erfolgreiche Konzertreisen, auf denen dem Chor sowohl in Lettland als auch im europäischen Ausland viel Anerkennung seitens professioneller Musikerinnen und Musiker sowie Kritikerinnen Kritiker ebenso wie vom Publikum zuteilwurde.

Die Tickets können unter Angabe der postalischen Adresse und Telefonnummer via Mail an baltachor@bonifatiuswerk.de bestellt werden – maximale Abgabemenge: zwei Tickets.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für das Caritas-Kinderdorf Grašu in Lettland wird gebeten. Dort leben 35 Kinder ab einem Alter von zwei Jahren, die aus den unterschiedlichsten Gründen, wie Alkohol oder Gewalt, nicht in ihren Familien leben können. Gerade in den strukturschwachen Regionen Lettlands sind es oft Einrichtungen der katholischen Kirche, die sich um die Schwächsten der Gesellschaft kümmern. Helfen Sie dabei, den Kindern eine stabile Zukunft zu ermöglichen!

AUSSTELLUNGEN

Museum in der Kaiserpfalz

Öffnungszeiten:

Sonntag, 28. Juli bis Sonntag, 4. August, 10.00 bis 18.00 Uhr,
täglich öffentliche Führungen um 11.00 und 15.00 Uhr

Das vollständige Programm finden Sie auf www.lwl-kaiserpfalz-paderborn.de.

Messgewänder zu Libori

Ausstellung von Messgewändern im Alten Kapitelsaal. Der Eingang befindet sich neben dem großen Missionskreuz, kurz vor der Einmündung des Kreuzganges in das Atrium des Domes. Vor Ort sind einige Stufen zu überwinden, wozu Helferinnen und Helfer bereitstehen.

Samstag, 27. Juli	nach der Schreinerhebung bis 17.00 Uhr
Sonntag, 28. Juli	11.00 bis 17.00 Uhr
Montag, 29. Juli	11.30 bis 17.00 Uhr
Dienstag, 30. Juli	11.30 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 31. Juli	11.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 1. August	geschlossen
Freitag, 2. August	13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 3. August	13.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, 4. August	11.00 bis 14.00 Uhr (15.30 bis 17.00 Uhr Ausgabe der Paramente)

Diözesanmuseum Paderborn

Ursula Jüngst: Malen gegen die Dunkelheit

Nur noch bis zum 4. August

Ursula Jüngst, die in Nürnberg und Barcelona lebt und arbeitet, nimmt in der zeitgenössischen Kunst seit über 30 Jahren eine singuläre Position ein. Ihre markante und lebhaftige Bildsprache fasziniert. In ihren neuesten Werken setzt sich die Malerin intensiv mit den krisenhaften Ereignissen unserer unmittelbaren Gegenwart auseinander.

Ihre energiegeladenen Kompositionen sind groß angelegte, ungegenständliche Reflexionen zu existenziellen Fragen. In der Sonderausstellung zeigt das Diözesanmuseum Paderborn gut 30, teils mehrteilige Arbeiten der Künstlerin. Dabei treten die ausgestellten Gemälde in einen offenen Dialog mit Kunstwerken der Museumsammlung.

TREFFPUNKTE*Missionsgarten am Konrad-Martin-Haus mit Eine-Welt-Basar*

Samstag, 27. Juli	nach der Vesper bis 19:00 Uhr
Sonntag, 28. Juli bis Sonntag, 4. August	10:30 bis 19:00 Uhr

Der Missionsgarten ist der ideale Startpunkt für einen Libori-Bummel und der perfekte Ort für die Rast zwischendurch. Bei frisch gezapftem Bier, typischen Paderborner Schnittchen, und frischen Waffeln tun die Gäste ganz nebenbei etwas Gutes. Der Erlös ist für Projekte der Weltmission bestimmt. Zudem bietet der Eine-Welt-Basar im hinteren Teil des Gartens eine Fülle von fair gehandelten Wohnaccessoires, Taschen, Schmuck und vielem mehr.

Caritas-Treff im Garten des Johannes-Hatzfeld-Hauses

Besuchen Sie den Caritas-Treff im Hatzfeld-Garten! Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm der caritativen Fachverbände, und lassen Sie sich vom Caritas-Gastgeberdienst mit einem spannenden Vielfaltsquiz überraschen. Genießen Sie köstliche Burger und Frittenzauber von Schmitz & Fecke aus Delbrück sowie erfrischende Getränke von der Josefsbrauerei aus Bad Lippspringe. Treffen Sie nette Menschen und unterstützen Sie die Arbeit der Caritas. Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten:

Samstag, 27. Juli	15.45 Uhr (nach der Eröffnungsvesper im Dom) bis 20.00 Uhr
Sonntag, 28. Juli bis Freitag, 2. August	11.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, 3. August	12.30 Uhr (nach dem Pontifikalamt) bis 20.00 Uhr
Sonntag, 4. August	11.00 bis 20.00 Uhr

Programm:

Samstag, 27. Juli	SkF/SKM mit Popcorn für alle und buntem Infoangebot zu den Beratungsdiensten
Sonntag, 28. Juli	Kreuzbund mit Glücksrad
Montag, 29. Juli	Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung mit Bewegungsangeboten und Quiz
Dienstag, 30. Juli	Caritas-Konferenzen mit Popcorn für alle, Spiel und Spaß
Mittwoch, 31. Juli	Vinzenz-Konferenzen mit buntem Spieleparcours für Klein und Groß
Donnerstag, 1. August	IN VIA Katholische Mädchensozialarbeit mit tollen Artikeln aus dem IN VIA Lädchen
Freitag, 2. August	Malteser mit vielfältigen Mitmachangeboten
Samstag, 3. August	Caritas-Tag mit Cari-Sound & youngcaritas mit Prämierung der Gewinnenden von #100Prozentdabei
Sonntag, 4. August	Arbeitsgemeinschaft Hospizbewegung mit Aktionen des VKA AchtsamZeit – Hospizdienst

Treffpunkt Libori-Oase

Im Schatten der schönen Platane im Garten des Forums St. Liborius, Grube 1, findet die Libori-Oase auch 2024 wieder statt. Und große und kleine Besucherinnen und Besucher können hier passend zum diesjährigen Libori-Motto „1225 Jahre – So alt. So neu. So schön!“ das Liborifest in allen Zügen genießen. Täglich geöffnet von 12.00 bis 20.30 Uhr, bietet der schöne Platz Jung und Alt entspannte Begegnungsmöglichkeiten. Leckere Waffeln, duftender Kaffee aus fairem Anbau, Würstchen, Braten im Brötchen, 3-Hasen-Baguette und leckeres Köpi-Bier laden zum Verweilen ein. Ein neuer Weinstand komplettiert das Angebot. Auch unsere vegetarischen Lilis werden wieder angeboten. Alle verkauften Produkte werden von Handwerksbetrieben aus der Gemeinde hergestellt, und eine große Zahl Ehrenamtlicher, die sich alle für die verschiedenen Förderprojekte aus dem Erlös der Libori-Oase engagieren, heißt Sie willkommen. Ein großer Sandkasten sowie eine Rasenspielfläche mit vielen Aktionsmöglichkeiten laden die kleinen Gäste die ganze Woche über mit ihren Eltern zum Verweilen ein. Die Klinikclowns bieten Mitmachaktionen an, neue Eselhüpf Tiere bereichern die Spielfläche, und natürlich gibt es an einigen Nachmittagen wieder Riesenseifenblasen.

Stand des Bonifatiuswerkes

Das Zelt des Bonifatiuswerkes der deutschen Katholiken steht oberhalb der Treppen zum Dom. Das Hilfswerk für den Glauben und der Solidarität stellt sich und seine Arbeit für Katholikinnen und Katholiken vor, die in einer extremen Minderheitensituation leben. Der Infostand zum Liborifest bietet zudem Einblicke in die ereignisreiche Geschichte des Hilfswerkes, das in diesem Jahr seinen 175. Geburtstag begeht. Das Bonifatiuswerk ist dabei international tätig und nicht nur in Deutschland, sondern auch in Nordeuropa (Dänemark, Finnland, Island, Norwegen und Schweden) sowie im Baltikum (Estland und Lettland) aktiv.

Samstag, 27. Juli	12.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag, 28. Juli	11.00 bis 20.00 Uhr
Montag, 29. Juli bis Samstag, 3. August	9.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag, 4. August	11.00 bis 20.00 Uhr

Treffpunkt Bonifatiushof

In diesem Jahr zeichnet das Kamp-Restaurant „Allemann“ für den Bonifatius Hof verantwortlich. Es möchte „für Allemann“ eine Oase der Ruhe und einen Ort der Begegnung im Libori-Trubel schaffen und bietet dazu ein abwechslungsreiches musikalisches Bühnenprogramm für Jung und Alt an: Live-Musik, DJ sowie Singer-Songwriter. Für das leibliche Wohl wird mit Klassikern aus der Küche sowie Cocktails, Aperitifs und verschiedenen Weinen gesorgt. Eine Pfandspende-Aktion findet zugunsten des Caritas-Kinderdorfs Grašu in Lettland statt: Wer auf die Rückzahlung des Pfands verzichtet, unterstützt mit diesem Beitrag die dort lebenden 35 Kinder.

Samstag, 27. Juli und Sonntag, 28. Juli	ab 11.00 Uhr
Montag, 29. Juli bis Freitag, 2. August	ab 17.00 Uhr
Samstag, 3. August und Sonntag, 4. August	ab 11.00 Uhr

go4peace am Paradiesportal

Das Tiny House des Neuen Geistlichen Zentrums go4 peace steht auch dieses Jahr am Paradiesportal des Domes. Im Netzwerk go4peace sind junge Menschen europaweit für den Frieden engagiert. Wir präsentieren am Tiny House das Jugend-Projekt navi4life, das junge Menschen für ihr Leben stark macht. Wir zeigen inspirierende Videos junger Menschen, die ihren persönlichen Lebensweg entdeckt haben und diesen mit Entschiedenheit gehen. Wir stellen Ihnen drei Lobbücher vor, die jungen Leuten eine Orientierung für ihr Leben bieten – Informieren Sie sich über das vielfältige Friedensengagement von go4peace und zeigen Sie mit Ihrer Unterschrift, dass Sie „Friedensstifterin bzw. Friedensstifter“ sein wollen. Wir halten bunte Give-away für Sie bereit. Am Mittwoch, dem 31. Juli laden wir von 14.00 bis 15.00 Uhr zum Dialogkonzert „It’s my life!“ in die Marktkirche ein. Fünf junge Protagonist:innen Amela, Filmon, Julian, Viktoria und Amelie, – alle um die 30 Jahre alt – erzählen, wie sie in ihrem Leben angekommen sind. Die weltberühmte Organistin Amelie Held aus New York antwortet auf all die spannenden Lebenslinien mit einem Stück aus der Orgelliteratur.

Samstag, 27. Juli	13.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 28. Juli bis Dienstag, 30. Juli	10.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch, 31. Juli	14.00 bis 15.00 Uhr – Dialogkonzert in der Marktkirche
Donnerstag, 1. August bis Samstag, 3. August	10.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 4. August	10.00 bis 16.00 Uhr

Get-Together für Jugendliche und Aktive in der Jugendarbeit

Freitag, 2. August – im Anschluss an den Gottesdienst

Nach dem Gottesdienst um 18.00 Uhr im Hohen Dom geht der „Tag der Kinder und Jugendlichen“ in die Verlängerung, denn abgerundet wird der Abend durch ein entspanntes Get-together. Der Ort wird im Gottesdienst bekannt gegeben. Alle Engagierten in der Jugendarbeit und alle Interessierten sind herzlich eingeladen, miteinander bei Kaltgetränken und Snacks ins Gespräch zu kommen. Zum sommerlichen Get-together am Libori-Freitag laden der BDKJ-Diözesanverband Paderborn und die Abteilung Jugend / Junge Erwachsene des Erzbistums herzlich ein.

Liboritreff der katholischen Verbände am „Kleinen Domplatz“

Kulinarisches vom Liborianum: Um das leibliche Wohl kümmert sich das Bildungs- und Tagungshaus Liborianum u. a. mit erfrischenden Getränken, altbewährten Angeboten wie Erbsensuppe, hausgemachtem Kuchen, Eis und neuen leckeren Gerichten mit Zutaten direkt aus der Region. Ein besonderes Highlight ist erneut das hauseigene LiboBräu „Unser Helles“ von der Bio-Brauerei Liebarts aus Detmold. Weitere Getränke wie Mineralwasser, Säfte und Schorlen sind ebenfalls von regionalen Partnern und nachhaltig ausgesucht. Wir freuen uns darauf, Sie mit Altbewährtem und neuen gastronomischen Highlights verwöhnen zu dürfen.

Libori-Kindertreff

Sonntag, 28. Juli bis Samstag, 3. August, 11.00 bis 17.00 Uhr

Libori-Warm-up

Samstag, 27. Juli, 16.00 bis 19.00 Uhr

Zu Beginn der Libori-Woche laden die katholischen Verbände und Initiativen zu einem Libori-Warm-up auf den Verbändetreff ein. Matthias Lüke, Singer und Songwriter, wird das Warm-up gestalten.

Diözesankomitee im Erzbistum Paderborn

Sonntag, 28. Juli, 11.00 bis 18.00 Uhr

Am „Hochfest des heiligen Liborius“ lädt das Diözesankomitee im Erzbistum Paderborn herzlich zu einem Besuch auf dem Platz der Verbände ein. Alle Interessierten können sich am Sonntag, 28. Juli, auf verschiedene Mitmachaktionen freuen, die auf kreative Art und Weise zum Nachdenken anregen. Das Diözesankomitee als Vertretung der Engagierten in katholischen Gemeinden und Verbänden im Erzbistum freut sich auf vielfältige Gespräche und Begegnungen.

Tag der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)

Montag, 29. Juli, 13.00 bis 18.00 Uhr

Jubilarinnen, junge Vorstände, neue Mitgliedsfrauen – schön, dass wir uns kennenlernen oder auch wiedersehen, gemeinsam miteinander Zeit für Gespräch und Begegnung haben, das ist Libori! Erleben Sie die Preisverleihung der „kfd des Jahres“. Treffen Sie uns zum Gespräch – mit Musik und kleinen Aktionen.

Tag der Kolpingsfamilien

Dienstag, 30. Juli, 10.00 bis 17.00 Uhr

Ab 10.00 Uhr steht das Kolpingwerk Paderborn auf dem Platz der Verbände mit Informationen, Aktionen und Gesprächspersonen zur Verfügung. Um 11.00 Uhr laden wir zur Wortgottesfeier in die Busdorfkirche ein, bei der die neuen Geistlichen Leitungen der Kolpingsfamilien beauftragt werden. Anschließend kann auf dem Vorplatz des Hotels Aspethera unsere Tiny Church besucht werden. Auf dem Platz der Verbände besteht bis 17.00 Uhr die Möglichkeit, auf einem Trainingsrad Kilometer für unsere Aktion „Kolping-Radeln“ zu fahren, für die wir wieder Bäume pflanzen. Für Live-Musik sorgt die Peter Pässler Band.

Tag des Sports – DJK

Mittwoch, 31. Juli, 11.00 bis 18.00 Uhr

Unter dem Leitmotto „lebendig • menschlich • fit“ stellt der DJK Sportverband Diözesanverband Paderborn e. V. sich auf dem Verbändetreff vor und bietet Mitmachaktionen zum Thema Bewegung an.

*pax christi, Katholische Männer und Frauen im Bund Neudeutschland,**KAB-Bezirk Paderborn-Höxter und kfd*

Donnerstag, 1. August, 11.00 bis 18.00 Uhr

Menschengestalten – Menschen gestalten Für andere eintreten in unterschiedlichen Zeiten

Welche Personen inspirieren unser Handeln, welche Vorbilder helfen uns bei der Gestaltung unserer Gesellschaft? Diesem Thema widmen sich die katholischen Verbände KAB, pax christi, ND und kfd auf dem Verbändeplatz. In den Fokus rücken Nikolaus Groß, Hildegard Goss-Mayr, Willi Graf und Nadia Murad: Sie stehen für die Möglichkeit, aus scheinbar aussichtslosen Situationen und Zwängen auszubrechen, Widerstand zu leisten, sich für die und den Nächsten einzusetzen. Diese Menschengestalten werden vorgestellt, darüber werden wir miteinander ins Gespräch kommen, und wir werden diese Ideen mit den Überlegungen und Aktionen der Verbände diskutieren. – Und da Libori ein Fest ist, gibt es natürlich auch Speisen, Getränke, Musik, Mitmachaktionen für Klein und Groß. Mit dabei: das Lemgoer Duo a.mie mit französischer, deutscher und englischer Gute-Laune-Musik!

Tag der Kinder und Jugendlichen – Aktionen des BDKJ und der Jugendverbände

Freitag, 2. August, 11.00 bis 18.00 Uhr

Am „Tag der Kinder und Jugendlichen“ laden der BDKJ-Diözesanverband und die katholischen Jugendverbände zu einem bunten Programm ein. Auf dem Platz der Verbände erwarten alle Interessierten am Libori-Freitag kreative Mitmachangebote insbesondere zur bundesweiten Eröffnung der Aktion Dreikönigssingen, die am 28. Dezember 2024 in Paderborn stattfindet. Außerdem soll vielfältig auf die 72-Stunden-Aktion zurückgeblückt werden. Anschließend sind alle Interessierten um 18.00 Uhr zu einem Wortgottesdienst der Engagierten in der Jugendarbeit eingeladen, den die Jugendverbände im BDKJ-Diözesanverband, die Abteilung Jugend / Junge Erwachsene des Erzbistums und die Diözesanstelle Berufungspastoral gemeinsam vorbereiten und mit Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz im Hohen Dom feiern.

Tag der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB)

Samstag, 3. August, 11.00 bis 17.00 Uhr

Der „Tag der KAB“ beginnt mit einer heiligen Messe um 11.00 Uhr in der Busdorfkirche. Anschließend geht es in einem Umzug durch die Paderborner Innenstadt zum Platz der Verbände. Hier gibt es ein buntes Programm zum Thema „Nachhaltig wirtschaften“. Es stehen Referentinnen und Referenten zu den Themen Upcycling und Imkern zur Verfügung, alles im Zeichen der Bildung für nachhaltige Entwicklung, für die die KAB vom Land Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet wurde.

Tag der Familien – Familienbund der Katholiken

Sonntag, 4. August, 11.00 bis 18.00 Uhr

Familie ist Vielfalt! Alle Familien sind herzlich auf den Platz der Verbände eingeladen – egal in welcher Konstellation Sie entschieden haben, Familie zu sein. Erleben Sie bei kurzweiligen Kreativangeboten eine erholsame Pause vom Libori-Trubel. Ab 11.30 Uhr erzählt und trommelt Heiner Redeker, begeisterter und begeisternder Geschichtenerzähler, viele spannende Geschichten von Gott und der Welt. Kinder und Erwachsene machen mit einer „eigenen“ Trommel aktiv mit und lassen sich auf diese Weise direkt in den Bann der Trommelklänge und der Geschichten ziehen. Zwischen den Trommelgeschichten erwarten Sie unsere Kinder- und Familienangebote mit ihren Spielmöglichkeiten, Bastelangeboten und einer Schminkecke. Außerdem sind Sie eingeladen, mit den Aktiven des Familienbundes über Aktuelles aus der Familienpolitik zu diskutieren oder sich an unserem Informationsstand über die vielfältigen Seminarangebote und weitere Aktivitäten für Familien zu informieren.

Zelt vor dem Dom

Samstag, 27. Juli bis Sonntag, 4. August, 12.00 bis 17.00 Uhr

Das Zelt steht am Paradiesportal des Domes. Das Zelt vor dem Dom hat inzwischen eine lange Tradition. Dieses Jahr wird das Zelt von Ordensleuten aus unserem Erzbistum in einen Klosterladen verwandelt. Die Klöster in unserer Region sind bekannt für ihre ausgefallenen, qualitativ hochwertigen Produkte, die oft noch in traditioneller Machart hergestellt werden. Durch den Klosterladen im Zelt vor dem Dom bietet sich eine neue Schaufläche für diese Produkte und für Sie die Chance, mit unseren Ordensleuten direkt in Kontakt zu kommen.

LIVE-ÜBERTRAGUNGEN

im Internet über www.domradio.de und www.libori.tv.

Mögliche weitere Übertragungen entnehmen Sie bitte den genannten Websites.

Pontifikalvesper zur Eröffnung des Liborifestes

Samstag, 27. Juli, 15.00 Uhr

Pontifikalamt zum Liborifest

Sonntag, 28. Juli, 9.00 Uhr

Pontifikalamt mit den französischen Gästen

Montag, 29. Juli, 9.00 Uhr

Festgottesdienst mit den Frauen, Paderborner Dom

Montag, 29. Juli, 11.00 Uhr

Festhochamt mit dem Landvolk, Paderborner Dom

Dienstag, 30. Juli, 11.00 Uhr

Schlussandacht zum Libori-Triduum

Dienstag, 30. Juli, 17.00 Uhr

Impressum

Erzbistum Paderborn

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Dieses wird vertreten durch die

Generalvikare Msgr. Dr. Michael Bredeck und Prälat Thomas Dornseifer

Domplatz 3 in 33098 Paderborn

Telefon: +49 (0)5251 125-0 (Zentrale Erzbischöfliches Generalvikariat)

Fax: +49 (0)5251 125-1470

E-Mail: generalvikariat@erzbistum-paderborn.de

Webseite: www.erzbistum-paderborn.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 126229966

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:**Iris Gollers**

Erzbistum Paderborn

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Domplatz 3

33098 Paderborn

Telefon: +49 (0) 5251 125-1377

E-Mail: amtsblatt@erzbistum-paderborn.de

Technischer Betreiber der Internet-Onlineversion:**wbv Media GmbH & Co. KG**

Auf dem Esch 4 in 33619 Bielefeld

E-Mail: kirchenrecht@wbv.de